



Prominente Gäste vor dem Start der Parade – unter anderem Bgm. Christian Poglitsch (6.v.l.), CFO Jonathan Root (7.v.l.), Harley-Davidson Senior Vice-President Kolja Rebstock (8.v.l), Eventkoordinator Dr. Sven Kielgas, Vbgm. Ing. Alexander Linder (5.v.r.) sowie Skisprungstar Daniel Tschofenig (4.v.r.).

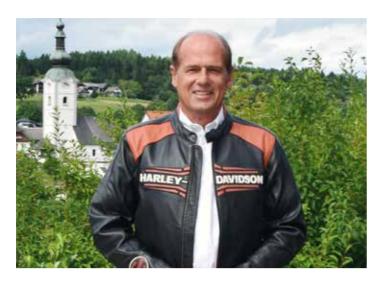
Die 27. European Bike Week (EBW) machte Faak am See erneut zum Zentrum der internationalen Harley-Davidson-Szene. Mehr als 100.000 Besucher sorgten Anfang September für volle Straßen, Hotels, Campingplätze und Gasthäuser. Die Parade mit rund 10.000 Motorrädern und ein hochkarätiges Rahmenprogramm unterstrichen die Bedeutung des Events, das jährlich über 30 Millionen Euro Wertschöpfung in die Region bringt und bis 2030 gesichert ist.











#### Liebe Finkensteinerin, lieber Finkensteiner,

keine andere Veranstaltung prägt das Bild unserer Gemeinde so stark wie die European Bike Week. Wenn Anfang September tausende Motorräder rund um den Faaker See brummen, dann wissen wir: Finkenstein ist wieder im Zentrum der internationalen Biker-Szene. Zum 27. Mal verwandelte sich unsere Region in eine Bühne für ein unvergleichliches Spektakel, das Gäste aus mehr als 50 Nationen anzog und unsere Gastfreundschaft einem weltweiten Publikum präsentierte.

Das "Harley-Treffen" hat sich zum größten, von Harley-Davidson veranstalteten, Motorradtreffen Europas und zum drittgrößten weltweit entwickelt. So ist die European Bike Week heute längst keine Saisonverlängerung mehr, sondern absolute Hochsaison – mit internationalen Gästen, die unsere Region schätzen und immer wieder gerne zurückkehren.

Rund 100.000 Besucher zählten die Organisatoren, die Touristiker verzeichneten 150.000 Nächtigungen, und die Wertschöpfung wird auf 30 Millionen Euro geschätzt. Besonders erfreulich war heuer auch das hervorragende Spätsommerwetter, das die ganze Woche über für ideale Bedingungen sorgte. Ein unbestrittener Höhepunkt war wieder die legendäre Harley-Parade am Samstag, die ich auch in diesem Jahr wieder anführen durfte. Ein endloses Band aus blitzendem Chrom, das die Straßenränder füllte und für Gänsehautmomente sorgte.

Die Einsatzorganisationen betonen, dass es sich angesichts der Größe der Veranstaltung insgesamt um eine sehr "ruhige" European Bike Week gehandelt hat und es zu wenigen Einsätzen kam.

So ein Großereignis funktioniert natürlich nur, wenn viele Menschen an einem Strang ziehen. Darum ein herzliches Dankeschön an alle, die heuer wieder mitgeholfen haben, die European Bike Week zu einem Erfolg zu machen. Ein besonderes Lob geht an Eventkoordinator Dr. Sven Kielgas, der mit viel Herzblut, Ruhe und Organisationstalent, gemeinsam mit seinem Team, die Fäden gezogen hat. Aber auch die Sicherheitsfirma Leon, die Behörden und Einsatzorganisationen sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wirtschaftshof und im Gemeindeamt haben großartige Arbeit geleistet. Ohne dieses funktionierende Zusammenspiel wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht möglich – dafür meinen aufrichtigen Dank!

Ein großes Dankeschön möchte ich aber auch Ihnen, liebe Finkensteinerin, lieber Finkensteiner, aussprechen. Ihre Toleranz, Ihre Offenheit und Ihre Gastfreundschaft gegenüber den vielen Gästen aus aller Welt sind keine Selbstverständlichkeit – und genau das macht den besonderen Charme unserer Ge-

meinde aus. Umso schöner ist es, dass heuer so wenige Beschwerden eingelangt sind wie selten zuvor. Gleichzeitig hat die Bike Week wieder die Dimensionen erreicht, die wir noch aus der Zeit vor Corona kennen – ein starkes Zeichen dafür, wie lebendig dieses Fest geworden ist. Sie alle haben dazu beigetragen, dass Finkenstein am Faaker See einmal mehr einen hervorragenden Eindruck hinterlassen hat.

Mit Blick in die Zukunft dürfen wir uns freuen: bis 2030 bleibt die European Bike Week ein fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Der Termin für das nächste Jahr steht bereits fest – vom 8. bis 13. September 2026 wird der Faaker See wieder zum internationalen Treffpunkt der Harley-Gemeinde.

Unmittelbar nach der European Bike Week hat aber auch die Schule wieder begonnen. Ich hoffe, dass der Start am 8. September für unsere Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte und Eltern gut über die Bühne gegangen ist und sich der Alltag schon ein wenig eingespielt hat. Für uns alle wünsche ich mir nun einen bunten, goldenen Herbst mit vielen schönen Momenten zum Durchatmen und Genießen.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister



Christian Poglitsch christian.poglitsch@ktn.gde.at

### **Aus dem Inhalt**

Pflegenahversorgung - Ein kostenloses Angebot der Gemeinde	4
Neuigkeiten vom Tourismusverband	7
Einladung zum St. Stefaner Kirchtag 2025	8
Elisabeth Kreuzer präsentiert ihr zweites Album	9
2. Kärntnerabend mit dem Agaton Trio	9
Auftakt zum "Tag des Denkmals" in Latschach	10
Veranstaltungen am Aichwaldsee	13
Pensionistenverbände	14
Standesamt	16
Aus den Kindergärten	18
Aus den Schulen	19
Mach dich Sichtbar	22
Faaker See Onen 2025	22

#### Impressum:



Herausgeber: Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Poglitsch, Marktstraße

21, 9584 Finkenstein, Telefon 04254/2690-0. **Redaktion:** Johannes Hassler, Tel.: 04254/2690-11, E-Mail: johannes.hassler@ktn.gde.at und Sabine Tschemernjak, Tel.: 04254/2690-18, E-Mail: s.tschemernjak@ktn.gde.at.

Verlag, Anzeigen, Produktion & Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.



# Blumenwiesen verschönern die ganze Gemeinde

Blumen haben die wunderbare Eigenschaft, Menschen zu berühren – und in diesem Sommer ist es der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See wieder einmal gelungen, vielen Einheimischen wie auch Gästen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. In der gesamten Gemeinde wurden auch heuer wieder bunte Blumenwiesen angelegt, die schon seit mehreren Jahren ein fester Bestandteil des gemeindlichen Umweltprojekts sind. In vielen Ortschaften erfreuen die farbenfrohen Flächen das Auge, laden zum Verweilen ein und bieten gleichzeitig wertvollen Lebensraum für Insekten.



Bgm. Christian Poglitsch (1.v.l.), Umweltreferentin Gerlinde Bauer-Urschitz und Vbgm. Ing. Alexander Linder (3.v.l.) freuen sich über die prachtvollen Blumenwiesen, die so wie hier in Faak am See in der ganzen Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See umgesetzt wurden.

Viele Spaziergänger, Radfahrer und Autofahrer bleiben begeistert stehen, um die Blütenpracht zu bewundern oder mit dem Handy festzuhalten. Immer wieder wird nachgefragt: "Wer hat diese wunderschönen Wiesen angelegt?" Die Vielfalt ist beeindruckend: Von leuchtenden Schmuckkörbehen über majestätische Sonnenblumen, bunte Zinnien, Kornblumen, Margeriten, Hornklee bis hin zu zartem Klatschmohn und duftendem Wiesensalbei – die Blumenwiesen zeigen die ganze Pracht des Saatgutes der Kärntner Saatbau. Neben der Freude für das Auge bieten sie willkommene Nahrung für Bienen, Schmetterlinge und viele andere Insekten. Verwirklicht wird dieses Projekt seit mehreren Jahren durch die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Besonderer Dank gilt Umweltreferentin Gerlinde Bauer-Urschitz, die die Initiative "Blumenwiese" ins Leben gerufen hat. Bürgermeister Christian Poglitsch sowie Baureferent Vizebürgermeister Ing. Alexander Linder unterstützen das Vorhaben tatkräftig. So sind in der ganzen Gemeinde rund 20 dieser kleinen Naturparadiese entstanden, die Mensch und Tier gleichermaßen bereichern - und die hoffentlich auch in den kommenden Jahren weiter blühen werden.

#### **Sponsion von Barbara Petra Moritz**

Große Freude herrschte in Mallenitzen: Barbara Petra Moritz, wohnhaft im Teichweg 16, hat am 26. Mai 2025 in Graz den akademischen Grad "Magistra der Rechtswissenschaften" verliehen bekommen.

Ihre Mutter Andrea Moritz-Kuchling ist unsagbar stolz auf ihre Tochter. Sie gratuliert ihr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und wünscht ihr für ihren weiteren Lebens- und Berufsweg viel Erfolg und alles Gute.



Mag.<sup>a</sup> jur. Barbara Petra Moritz





# SELBSTbestimmt leben, SELBSTständig bleiben – zu Hause in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See

Pflegenahversorgung - Ein kostenfreies Angebot der Marktgemeinden Finkenstein am Faaker See und – neu - St. Jakob im Rosental





#### NEU: Pflegestammtisch für pflegende Angehörige

Der Pflegestammtisch ist ein kostenfreies Entlastungsangebot des Landes Kärnten, Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege, welches wir gerne in unserer Gemeinde Finkenstein anbieten möchten.

Bevor der Stammtisch offiziell startet, laden wir Sie herzlich zu einer Auftakt- und Kennenlernrunde ein:

Termin: 28. Oktober 2025

Uhrzeit: 14 Uhr

Ort: Birkenweg 9, 9584 Finkenstein

Stammtisch
Orphreede Arigehörige

LAND C KARNTEN

In dieser Runde möchten wir gemeinsam mit Ihnen Ihre Wünsche, Bedürfnisse und Erwartungen an den Pflegestammtisch besprechen. Welche Themen sind Ihnen besonders wichtig? Welche Unterstützung wünschen Sie sich? Ihre Anregungen helfen uns, den Stammtisch auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen.

Was erwartet Sie beim Pflegestammtisch? Erfahrungsaustausch mit anderen pflegenden Angehörigen. Gemeinsames Thematisieren von Herausforderungen in der Betreuung. Fachliche Informationen, Vorträge und Diskussionsrunden zu Förderungen, Unterstützungsmöglichkeiten und mehr.

Aktuelle Informationen zum Pflegestammtisch finden Sie auf der Webseite der Marktgemeinde Finkenstein unter der Kategorie Pflegenahversorgung - Pflegestammtisch. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu vernetzen und voneinander zu lernen.

Sollte der Transport zu der Veranstaltung für Sie ein Problem darstellen, kontaktieren Sie bitte die Community Nurses.

Vorschau auf unsere nächsten Vorträge: 07.10.2025, von 17:00 bis 18:30 in Finkenstein "Hormone in Balance – Ernährung & Bewegung in den Wechseljahren" (Mag.ª Bee Moser, Ernährungswissenschaftlerin) In den Wechseljahren verändert sich nicht nur der Hormonspiegel – auch Verdauung, Schlaf, Stimmung und Energielevel können aus dem Gleichgewicht geraten. In diesem Workshop besprechen wir, wie Ernährung und sanfte Bewegung helfen können, typische Beschwerden zu lindern. Dabei geht es um nährstoffreiche Lebensmittel, hormonfreundliche Rezepte und Alltagstipps für mehr Wohlbefinden. Interaktive Übungen, Kochdemonstration sowie gemeinsame Verkostung und Austausch.

**Um Anmeldung wird gebeten:** finkenstein.cn@ktn.gde.at, 0664/2504463 oder 0664/2504468 Finkenstein

## 15.10.2025, von 16:00 bis 17:30 Uhr in St. Jakob im Rosental (Kulturhaus)

"Inkontinenz - kein Tabu" (Elvira Habermann, DGKP, Kontinenz- und Stomaberaterin)

Nach wie vor ist Harn- und Stuhlinkontinenz in unserer Gesellschaft trotz einer großen Anzahl von Betroffenen ein Tabuthema. Der Vortrag möchte der Sprachlosigkeit entgegenwirken und den Betroffenen und Angehörigen unterschiedliche Therapiemöglichkeiten aufzeigen.

Ihre Pflegenahversorgerinnen – Community Nurses freuen sich, Sie unterstützen zu dürfen!
Katharina Dobernig, 0664/2504463, katharina.dobernig@ktn.gde.at;
Valentina Pezer, 0664/2504468, valentina.pezer@ktn.gde.at

Für den Bürgermeister: Ihre Katharina und Valentina







# Gesundheitstipp von Ihrem Apotheker: Hormone, Gesundheit & Lebensphasen

#### Frauengesundheit im Fokus

Die Gesundheit von Frauen unterliegt im Laufe des Lebens zahlreichen hormonellen Veränderungen – von der Pubertät über Schwangerschaft und Stillzeit bis hin zu den Wechseljahren. Diese Phasen bringen nicht nur körperliche, sondern auch seelische Herausforderungen



Mag. pharm. Elisabeth Grubelnig

mit sich. Als Apothekerin erlebe ich täglich, wie wichtig eine individuelle Beratung ist. Etwa bei Menstruationsbeschwerden: Viele Frauen greifen zu Schmerzmitteln, ohne Ursachen abzuklären. Dabei können auch pflanzliche Mittel wie Mönchspfeffer oder Magnesium gezielt helfen.

In den Wechseljahren leiden viele unter Hitzewallungen, Schlafstörungen oder Stimmungsschwankungen. Neben Hormonersatztherapien gibt es pflanzliche Alternativen, etwa mit Extrakten aus Traubensilberkerze oder Rotklee – doch diese sollten immer mit Fachpersonal abgestimmt werden.

Auch die Knochengesundheit spielt eine zentrale Rolle: Ab dem 40. Lebensjahr ist die Knochendichte ein Thema. Eine ausreichende Versorgung mit Calcium und Vitamin D kann hier vorbeugen.

Frauengesundheit ist vielseitig und verdient Aufmerksamkeit – in jeder Lebensphase. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.





#### Sehr geehrte Patientinnen u. Patienten!

Ich habe nun, nach langem Überlegen, die Entscheidung getroffen, meine Kassenstelle zu kündigen und weiter als Wahlärztin für Innere Medizin und Allgemeinmedizin zu arbeiten.

Ich setzte diesen Schritt bewusst, weil es im Kassensetting für mich nicht möglich ist, allen Patienten die nötige Zeit zu schenken, um eine umfassende Abklärung durchzuführen.

Ab Oktober ist die Ordination als Wahlarztordination geöffnet. Sämtliche elektronische Medikamenten-Aufbuchungen können gerne weiter vorgenommen werden. Wie in jeder Wahlarztordination ist ein Honorar zu bezahlen, das wir für Sie bei der zuständigen Kasse einreichen. Dieses wird zu max. 80 % des Kassentarifes refundiert, abhängig vom SV Träger.

Prinzipiell wird die Ordination als Terminordination geführt. In akuten Fällen rufen Sie uns einfach an! Wir haben jeden Tag Termine für akute Probleme zur Verfügung.

- ✓ Medikamentenverordnung weiterhin elektronisch
- ✓ Krankmeldungen und Bestätigungen
- √ für den monatlichen Rezeptbedarf verrechnen wir 5 EUR
- ✓ Elektronische Krankmeldung 10 EUR
- ✓ Allgemeine Vorsorge bleibt eine Kassenleistung, wobei nur die Ultraschälle verrechnet werden
- ✓ Allgemeinmedizinische Ordination 45 EUR
- ✓ Internistische Ordination 150 EUR
- √ 1 x pro Quartal erfolgt die Überprüfung der Dauermedikation

#### **WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

#### Dr. Christina Härb-Winding

Dietrichsteinerstr. 13 | 9584 Faak am See office@winding.at | +43 4254 25228 www.winding.at





#### **Rechtstipp von Ihrer Notarin**

Unternehmensgründung und Rechtsform. Wollen zwei oder mehrere Personen ein Unternehmen gründen, stehen sie vor einer zentralen Frage: Welche Rechtsform ist die beste? Dies lässt sich nicht pauschal beantworten, sondern muss jeweils im Einzelfall geprüft werden. Ein wichtiges Thema dabei



Notarin Mag. Christine Fitzek

ist die Haftung. Bei Gründung einer Personengesellschaft haften die Gesellschafter persönlich und unbeschränkt mit ihrem Privatvermögen. Umgekehrt ist bei Gründung einer Kapitalgesellschaft die Haftung der Gesellschafter auf das Geschäftsvermögen beschränkt - sie haften daher nicht mit ihrem Privatvermögen. Die Gründung einer Kapitalgesellschaft ist jedoch finanziell aufwendiger, da bei Unternehmensgründung ein gesetzliches Mindestkapital (derzeit € 5.000,00) die Gesellschaft einbezahlt werden muss. Weiters sieht das Gesetz bei Kapitalgesellschaften zwingende Regelungen vor, während der Personengesellschaftsvertrag einen größeren vertraglichen Gestaltungsspielraum zulässt. Bei der Rechtsformwahl spielen aber auch der Zweck des Unternehmens und steuerliche Aspekte eine wichtige Rolle.

Für nähere Auskünfte und Beratungen stehe ich Ihnen gerne auch jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindeamt Finkenstein zur Verfügung.

Öffentliche Notarin | Mag. Christine Fitzek & Partner | Kommanditpartnerschaft | Peraustraße 23 | 9500 Villach | +43 4242 39955 | office@notarin-fitzek.at | www.notarin-fitzek.at



# Erneut ereignisreicher Sommer für die ÖWR Faaker See

Im Bundessport- und Freizeitzentrum Faak am See fand im August das Abschlussseminar "Einsatzkraft" des ÖWR-Landesverbandes Kärnten statt. Vier Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie drei Prüfer aus der Einsatzstelle Faaker See waren beteiligt. Nach einer umfassenden Ausbildung in Schwimmund Rettungstechniken, Erster Hilfe, Funk, Knotenkunde und dem Umgang mit Rettungsgeräten stellten sich die Anwärter der theoretischen und praktischen Prüfung.

"Wir gratulieren Andrea, Maxi, Bartosz und Matthias herzlich zum erfolgreichen Abschluss", heißt es von der ÖWR Faaker See. Mit dem Einsatzkraft-Status sind die Absolventinnen und Absolventen nun uneingeschränkt im ÖWR-Einsatzdienst einsetzbar und für weiterführende Spezialausbildungen qualifiziert.



Die neuen Einsatzkräfte der ÖWR Faaker See gemeinsam ihren Prüfern.

Auch insgesamt blickt die Einsatzstelle Faaker See auf ein intensives Ausbildungs- und Einsatzjahr zurück: In 18 Kinderschwimmkursen wurden über 100 Kinder ausgebildet, zusätzlich fanden zwei Rettungsschwimmkurse mit insgesamt 32 Teilnehmern statt. Ergänzend wurden regelmäßig Module wie Erste Hilfe, Rettungsgeräte, Knotenkunde, Funk, Schnorcheln und nautisches Verhalten absolviert.

Bis zum 1. September leisteten die Faaker Wasserretter bereits 66 Einsätze – darunter Sturmwarnfahrten, Personensuchen, Fließ- und Wildwassereinsätze, Tauch- sowie technische Einsätze. Hinzu kamen zahlreiche Ambulanz- und Bereitschaftsdienste bei Veranstaltungen sowie Erste-Hilfe-Leistungen im Strandbad.



#### Neuigkeiten vom Tourismusverband Finkenstein am Faaker See

#### Mobilitätsnachmittag am Faaker Bauernmarkt

Am 14. August organisierte der Tourismusverband Finkenstein am Faaker See erstmals einen Mobilitätsnachmittag am Faaker Bauernmarkt. Zwischen 17:00 und 21:30 Uhr stand der Markt ganz im Zeichen nachhaltiger Anreise und umweltfreundlicher Mobilität: Alle Besucher, die mit Bahn, Bus, Fahrrad oder zu Fuß kamen, hatten am Glücksrad die Chance auf ein kleines Geschenk. Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Radtour der Radlobby Villach, die um 18:00 Uhr am Hans-Gasser-Platz in Villach startete. Von dort aus ging es gemütlich mit dem Fahrrad bis zum Marktplatz nach Faak am See. Mit

Unterstützung der ÖBB, von Hirter Bier und der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See setzte der Tourismusverband damit ein klares Zeichen für klimafreundliche Mobilität und den Schutz des Faaker Sees. Am Ende eines genussvollen und erfolgreichen Abends am Bauernmarkt konnten die Teilnehmer schließlich ganz entspannt mit der stündlich verkehrenden S-Bahn die Heimreise antreten.



Mobilitätsnachmittag am Faaker Bauernmarkt.

# European Bike Week 2025 begeistert mit Sonne, Bikes und Show-Highlights

Die European Bike Week feierte heuer bereits ihre 27. Auflage und verwandelte Faak am See vom 2. bis 7. September erneut in das pulsierende Herz der internationalen Harley-Davidson-Szene. Bei herrlichem Spätsommerwetter genossen mehr als 70.000 Biker und unzählige Besucher die einzigartige Stimmung rund um den türkisblauen See. Ein Höhepunkt war wie gewohnt die große Parade, die dieses Mal auch wieder rund um den Ossiacher See führte und bei der in diesem Jahr der Kärntner Skisprungstar Daniel Tschofenig als Ehrengast am Start vertreten war. Ein besonderes "Zuckerl" erwartete die Gäste am Main Plaza im Harley Village am Faaker See: spektakuläre Feuershows am Freitag- und Samstagabend setzten neue Akzente und sorgten für staunende Gesichter. Damit hat die Euro-

pean Bike Week auch 2025 eindrucksvoll bewiesen, warum sie zu den beliebtesten Motorrad-Events weltweit zählt – und fix bis 2030 im Veranstaltungskalender verankert bleibt.



Auch 2025 war die European Bike Week ein voller Erfolg.

## Treue Gäste am Faaker See wurden für jahrzehntelange Urlaubstradition geehrt

Im Sommer 2025 ehrte der Tourismusverband Finkenstein am Faaker See wieder einige Urlaubsgäste für ihre langjährige Treue. Viele von ihnen verbringen seit Jahrzehnten regelmäßig ihren Urlaub in unserer Region und beschreiben das Ankommen am Faaker See als Heimkommen in ihre zweite Heimat. Besonders hervorzuheben sind Heinz und Christa Steiert, die bereits seit 45 Jahren ihre Ferien hier verbringen,



40-jähriges Urlaubsjubiläum bei Familie Arneitz vom Piberhof.

sowie Ralf und Gabriele Sperling, die seit 40 Jahren treue Gäste sind und ihre Urlaube im "Hang zum Süden" in Ledenitzen genießen. Ebenso eng mit dem Faaker See verbunden ist Dirk Niehaus, der seit 25 Jahren regelmäßig bei Familie Karlbauer zu Gast ist. Auch Sven Hildebrandt kennt den Faaker See schon seit seiner Kindheit: Seit 40 Jahren verbringt er seine Ferien bei Familie Arneitz im Piberhof und führt diese schöne Tradition heute gemeinsam mit seinem Sohn Tom fort. Der Tourismusverband Finkenstein am Faaker See bedankt sich herzlich bei allen langjährigen Gästen für ihre Verbundenheit und freut sich darauf, sie auch in Zukunft am Faaker See willkommen heißen zu dürfen.



8





#### Einladung zum St. Stefaner Kirchtag 2025

Die Zech St. Stefan lädt auch in diesem Jahr wieder herzlich zum traditionellen St. Stefaner Kirchtag ein, der von 17. bis 19. Oktober 2025 gefeiert wird.

Wie bereits im Vorjahr findet das Fest im großen Festzelt am Kirchenwirt-Parkplatz, nahe der Pfarrkirche St. Stefan, statt.

Freitag, 17. Oktober: Auftakt mit einer stimmungsvollen Warm-up-Party ab 21:00 Uhr.

**Samstag, 18. Oktober:** Ab 20:00 Uhr sorgt **DJ Foknstoll** für beste Partystimmung im Festzelt.

**Sonntag, 19. Oktober:** Nach der heiligen Messe um 09:30 Uhr lädt die Zech zum traditionellen Frühschoppen ein. Für musikalische Unterhaltung sorgt das **Agaton Trio**.

Auch eine große Tombola mit zahlreichen attraktiven Preisen darf nicht fehlen.

Kommt's vorbei, die Zech St. Stefan freut sich auf viele Gäste und ein fröhliches, gemeinsames Kirchtagswochenende!



Die Zech St. Stefan lädt herzlich zum Kirchtag ein – gefeiert wird von 17. bis 19. Oktober im Festzelt am Kirchenwirt-Parkplatz.







Finkensteiner Str. 41 · A-9585 Gödersdorf **H. Der** · M: 0664/938 49 68 · T/F: 04257/29 717 office@malerei-der.at · **www.malerei-der.at** 

#### 2. Kärntnerabend mit dem Agaton Trio

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr lädt das Agaton Trio am Freitag, den 7. November 2025, erneut zu einem stimmungsvollen Kärntnerabend ins Kulturhaus Latschach am Faaker See ein. Der Einlass beginnt um 18:00 Uhr, Konzertbeginn ist um 19:00 Uhr.

Auch heuer dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf ein abwechslungsreiches Musikprogramm freuen. Mit dabei sind die Geschwister Scharf aus dem Lavanttal, Wenn's passt – Musi, die Almrauschbuam Umberg/Wernberg, das Kärntner Löwen Quintett sowie der Wurzenpassklang. Durch den Abend führt erstmals Elisabeth Puschan.

Karten sind im Vorverkauf um 15 Euro und an der Abendkasse um 18 Euro erhältlich. Sie können bei den Musikerinnen und Musikern des Agaton Trios, in der Tourismusinformation Faak am See sowie per E-Mail unter agaton.trio@gmx.at erworben werden. Das Agaton Trio freut sich auf einen unvergesslichen Abend voller Musik, Stimmung und Kärntner Lebensfreude!

# Elisabeth Kreuzer präsentiert ihr zweites Album "Seelenmensch"

Wenn Musik nicht nur gehört, sondern gefühlt werden soll, braucht es eine Stimme, die direkt ins Herz spricht. Eine solche Stimme gehört Elisabeth Kreuzer, die am Samstag, den 4. Oktober 2025, ihr neues CD-Album "Seelenmensch" im Kulturhaus Latschach vorstellt. Konzertbeginn ist um 19:00 Uhr, Einlass bereits ab 18:00 Uhr.

Mit "Seelenmensch" hat die Sängerin ein Werk



Sängerin Elisabeth Kreuzer präsentiert ihr zweites Album "Seelenmensch", das am 4. Oktober 2025 im Kulturhaus Latschach vorgestellt wird.

geschaffen, das berührt und bewegt. Ihre Lieder erzählen von Sehnsucht und Hoffnung, von stillen Momenten und kraftvollen Augenblicken. Sie laden dazu ein, das Leben in all seiner Tiefe zu spüren. Das Publikum darf sich im Kulturhaus Latschach auf einen abwechslungsreichen Abend freuen, an dem Elisabeth Kreuzer ihre Musik in all ihren Facetten präsentiert. Unterstützt wird sie von den musikalischen Gästen David Blabensteiner und Berny, die mit eigenen Beiträgen für zusätzliche Vielfalt sorgen. Neben der Musik steht auch der gute Zweck im Mittelpunkt: Die Einnahmen der Veranstaltung kommen der Kärntner Kinderkrebshilfe zugute. Musikinteressierte und alle, die einen besonderen Abend erleben möchten, sind herzlich eingeladen.









## **Ihr Spezialist** für Kaminsanierungen

9500 Villach • Richtstraße 48 Tel.: 04242/311 387 • Fax: 04242/311 387-3 office@kamin-bauer.at • www.kamin-bauer.at



#### Ein Dorffest mit vielfältigem Programm

Auch dieses Jahr wurde in Valbruna im Kanaltal das schon traditionelle Dorffest mit zahlreichen Besuchern aus Nah und Fern von heimischen Kulturträgern veranstaltet. Im Rahmen des reichhaltigen Programmes wurden auch Konzerte unter dem Motto "Melodien im Dorf" mit Kärntner Beteiligung durchgeführt. Ein Konzert gestaltete das Quartett Dobniško jezero vom Aichwaldsee. In der vollbesetzten Kirche der Heiligen Dreifaltigkeit lauschte das Publikum mit Freude und Neugier den traditionellen und moderneren Melodien. Anwesend waren der Präsident des Rates der slowenischen Organisationen, Walter Bandeli, und der Präsident des Rates der Kärntner Slowenen, Valentin Inzko. In seinem Grußwort auf Italienisch, Slowenisch und Deutsch rief Pfarrer Giuseppe Marano erneut zum friedlichen Zusammenleben auf. Die Obfrau des slowenischen Kulturvereins Don Mario Černet, Anna Wedam, zeigte sich erfreut darüber, dass solche Veranstaltungen sowohl bei der lokalen Bevölkerung als auch bei Touristen gut ankommen. Die Veranstaltungen fanden unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Malborghetto-Valbruna statt.

#### Vaški praznik z raznolikim programom

Tradicionalni vaški praznik v Ovčji vasi v Kanalski dolini so tudi letos organizirale lokalne kulturne ustanove in privabile številne obiskovalce od blizu in daleč. Bogat kulturni spored je vključeval tudi koncerte pod geslom »Melodije na vasi« s koroško udeležbo. En koncert je izvedel Kvartet Dobniško jezero. V polni cerkvi Svete Trojice je občinstvo z veseljem



Ein Konzert beim Dorffest in Valbruna wurde vom Quartett Dobniško jezero gestaltet.

in radovednostjo prisluhnilo tradicionalnim in sodobnejšim melodijam. Prisotna sta bila predsednik Sveta slovenskih organizacij, Walter Bandelj, in predsednik Narodnega sveta koroških Slovencev, Valentin Inzko. Župnik Giuseppe Marano je v svojem pozdravnem nagovoru v italijanščini, slovenščini in nemščini ponovno pozval k mirnemu sobivanju. Predsednica Slovenskega kulturnega društva Don Mario Černet, Anna Wedam, je izrazila veselje, da so tovrstne prireditve dobro sprejete tako pri lokalnem prebivalstvu kot pri gostih. Dogodki so potekali pod pokroviteljstvom občine Naborjet-Ovčja vas.

### Auftakt zum Tag des Denkmals in Latschach: Feierlicher Gottesdienst und Kirchenführung

Am Vortag des österreichweit begangenen "Tag des Denkmals", findet in Latschach bereits eine feierliche Auftaktveranstaltung statt. Anlässlich der abgeschlossenen Restaurierungsetappe 2025 wird am Samstag, den 27. September, um 18:00 Uhr ein Gottesdienst mit Dechant Mag. Stanislav Olip gefeiert, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor. Im Anschluss laden der Historiker Mag. Simon Trießnig und der Landeskonservator Mag. Gorazd Živkovič zu einer spannenden Führung durch die Pfarrkirche ein. Die einheitlich barocke Kirche wurde zwischen 1752 und 1762 errichtet. Ihre Westfassade beeindruckt mit einem geschwungenen Giebel, einer klaren Lisenengliederung sowie einem Fassadenturm mit markantem Zwiebelhelm. Das Innere besticht durch ein Tonnengewölbe mit Gurtbögen, die auf Pilastern und Arkadenbögen ruhen. Jede der beiden Seitenschiffe beherbergt drei Kapellen, während der halbrunde Chor mit einem Kreuzgratgewölbe überdacht ist.

Po zaključku letošnje delne obnove bo v soboto, 27. septembra, ob 18. uri potekala slovesna maše. Nato bosta skozi cerkve vodila zgodovinar Simon Trießnig in deželni konservator Gorazd



Die Innenansicht der Pfarrkirche in Latschach – ein eindrucksvolles barockes Gesamtkunstwerk, das im Rahmen des "Tag des Denkmals" im Mittelpunkt steht.

Živkovič. Baročna cerkev je bila zgrajena med letoma 1752 in 1762. Predhodna stavba je do leta 1752 služila kot podružnična cerkve Marije na Zilji.

# Ein Hauch von Perfektion.

Unsere Produkte sind gültig vom 1. September bis 31. Oktober 2025.



#### Kärntner Hauswürstel

#### Bauernsalami

#### Kärntner Schinkenspeck





Kärntner Fleisch

500 g Stange aus Österreich per Packung € 24,95 per kg



SETSOUR GENERAL

per Stange € 21,98 per kg





mit Schwarte, ganze, halbe oder viertel Platten aus Kärnten



#### 200 g Packung aus Kärnten

luftgetrocknet,

#### **Bauchspeck**



mit Schwarte, ganze, halbe oder viertel Platten aus Kärnten € 22,99 per Kilo

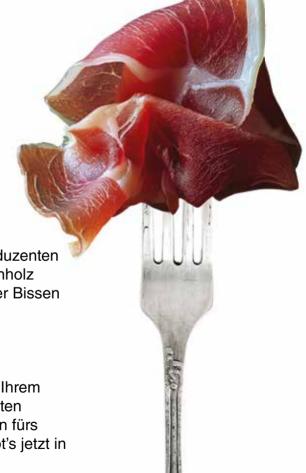
Nur ausgesuchte Stücke unserer regionalen Produzenten werden handgesalzen und zart über dem Buchenholz geräuchert. Hauchdünn geschnitten entfaltet jeder Bissen seinen aufregend würzigen Charakter.

# Und ein Händchen fürs Selbermachen. Einsalzen, räuchern oder lufttrocknen?

Wir haben für Sie das perfekte Fleisch, um nach Ihrem Rezept Ihren eignen Speck herzustellen. Die besten Stücke vom Schwein aus der Region, alle Zutaten fürs Selbermachen und die fachkundige Beratung gibt's jetzt in Ihrem KARNERTA Fachmarkt.



KARNERTA VillachIndustriestraße 29524 VillachT +43 599 702 9500



Solange der Vorrat reicht. Preise inkl. 10 % MwSt., Satz- und Druckfehler vorbehalten. Grafiken sind Symbolfotos.





12









# FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

#### in ganz Österreich am Samstag, 4. Oktober 2025, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

### DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE

#### SIRENENPROBE





#### **WARNUNG**



#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



#### **ALARM**



1 min. auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



#### **ENTWARNUNG**



1 min. gleichbleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitiale Warnsystem AT-Alert bundesweit ausgesendet. Nähere Informationen finden Sie unter www.at-alert.at





# Veranstaltungen am Aichwaldsee im Oktober

#### Freitag, 03. Oktober, ab 19:00 Uhr Friday Music Session

Die Friday Music Session bringt an jedem ersten Freitag im Monat abwechslungsreiche Live-Music auf die Bühne! Ob Rock, Blues, Folk oder Funk - hier treffen sich Musikerinnen und Musiker für spontane, energiegeladenen Sessions voller Leidenschaft und Spielfreude.

#### Samstag, 04. Oktober, ab 19:00 Uhr Romano Lenards - Konzert

Romano Lenards – ein charismatischer Solomusiker, der sein Publikum mit einer facettenreichen Mischung aus Austro-Pop, internationalem Pop, Rock-Klassikern, Blues und Funk begeistert.

#### Freitag, 10. Oktober, ab 19:00 Uhr Vernissage von Roswitha Ruprecht -Blind One-Line Painting

Seit über 20 Jahren arbeitet Roswitha Ruprecht mit Malerei und Zeichnung. Mit der Technik des *Blind One-Line* 



Painting fängt sie ihr Motiv in einer einzigen, ununterbrochenen Linie ein – ohne dabei auf das Papier zu blicken. So entstehen spontane, rohe und authentische Bilder, die den Moment in seiner Unmittelbarkeit sichtbar machen.

#### Samstag, 11. Oktober, ab 19:00 Uhr CrossTones – "Hoffnung beim Namen nennen"

Ein Abend voller Klang, Tiefe und Zuversicht. Die CrossTones laden ein zu einer musikalischen Reise voller Emotion und Haltung. Ihre Songs erzählen von Umwelt, Gesellschaft und menschlichem Mitei-



nander – mal als eindringliche Protestlieder, mal als gefühlvolle Lovesongs. Folk, Rhythm & Blues verschmelzen dabei zu einem unverwechselbaren Sound. Besetzung: George Maurer – Gesang, Gitarre, Charly Bergmann – Akkordeon, Keyboard, Gesang, Peter Haeberle – Leadgitarre, Gesang

#### Mittwoch, 15. Oktober, ab 19:00 Uhr Sing mit Tata

"Sing mit Tata" lädt zu besonderen Musikabenden ein, bei denen Live-Musik und aktives Mitsingen im Mittelpunkt stehen. Alle Songtexte sind per QR-Code abrufbar, Wünsche fürs



nächste Treffen werden gerne berücksichtigt. Gemeinsam entsteht so ein einzigartiges Musikerlebnis voller Freude, Rhythmus und unvergesslicher Atmosphäre.

#### Freitag, 17 Oktober, ab 19:00 Uhr Lovelight – Musik für Herz & Seele

Lovelight präsentiert ein buntes Programm aus eigenen Songs und neu interpretierten Klassikern. Die Musik ist farbenfroh, humorvoll und wohltuend



– gemacht, um Herz und Seele gleichermaßen zu berühren. Ein Abend voller Leichtigkeit, Lebensfreude und guter Energie.

#### Samstag, 18 Oktober, ab 19:00 Uhr Wurzelstark - Duo

Das Duo Wurzelstark lädt zu einem besonderen Wunschkonzert ein, bei dem das Publikum selbst zur Begleitband wird. Von stimmungsvollen Kärntnerliedern bis hin zu den unvergesslichen Melodien von Glenn Miller spannt sich der musikalische Bogen. Ein Abend voller Mitsingen, Mitmachen und musikalischer Überraschungen erwartet die Gäste.

#### Freitag, 24. Oktober, ab 19:00 Uhr Dees DeLüx - Solokonzert

Dees DeLüx ist freie Musikerin und Stimmtrainerin mit südafrikanischen Wurzeln. Seit 2020 ist Dees in verschiedenen Jazz und Pop Formationen



aufgetreten, seit zwei Jahren ist sie Sängerin und Songwriterin des Duos "Mango Deluxe". Erstmals gibt es von Dees ein Solokonzert - Freu dich auf einen Abend, der berührt, betrifft und verzaubert!

#### Samstag, 25. Oktober, ab 19:00 Uhr Flower Power Eipeltower - Live

Die Band bringt Rock & Roll, Blues, Austropop und eigene Songs mit Leidenschaft und Groove auf die Bühne! Mit dabei: Norbert Eipeltower (voc/git, ehemals Bluesbreakers), Barney Patterson (voc/git/harp), Gernot Pansi (Bass) und Hans Walluschnig (Percussion). Vier Musiker, ein Sound – ehrlich, erdig, energiegeladen!

## Freitag, 31. Oktober, ab 19:00 Uhr Halloweenparty mit FEMusic

Komm vorbei, wenn du Lust auf Mitsingen, Mittanzen und Verkleiden hast! Es erwarten dich brandneue Songs, die speziell auf Halloween abgestimmt sind. Franz, Eva und Martina freuen sich auf dein Kommen!

14 www.finkenstein.gv.at





# Geselliges Grillfest der Latschacher Pensionisten

Die Ortsgruppe Latschach des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) lud heuer erstmals zu ihrem traditionellen Grillfest am neu gestalteten Bocciaplatz ein. Obmann Johann Rassinger konnte zahlreiche Mitglieder sowie Gäste aus den Ortsgruppen Finkenstein, Ledenitzen und St. Jakob begrüßen.

Als Ehrengast nahm Bürgermeister Christian Poglitsch teil, der nicht nur eine Spende überreichte, sondern auch in seiner Ansprache den besonderen Einsatz von Obmann Rassinger und seinem Team würdigte. Mit großem Engagement und unzähligen Arbeitsstunden war es gelungen, einen ungenutzten Platz in einen modernen Bocciapark mit neun Bahnen umzuwandeln. Auch der Bauhof der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See unterstützte dieses Projekt tatkräftig.

Rund 90 Gäste genossen den Nachmittag im Schatten der Bäume bei kühlen Getränken, herzhaften Bratwürsten, Grillspezialitäten mit Kartoffelsalat, Saucen und Gebäck sowie geselligen Gesprächen. Zum krönenden Abschluss gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Obmann Johann Rassinger sprach allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, seinen besonderen Dank aus.



In der Mitte Bürgermeister Christian Poglitsch, der sich beim Grillfest angeregt mit den Pensionistinnen und Pensionisten unterhielt.

# Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

### Sonnenstunden und Lebensfreude – Der Seniorenclub Finkenstein unterwegs

Wenn der Seniorenclub Finkenstein zu einem Ausflug startet, ist gute Stimmung garantiert! So auch bei der jüngsten Tagesfahrt, die die große Reisegruppe Anfang September bei herrlichem Spätsommerwetter nach Lignano und ins mittelalterliche Venzone führte. Schon die Anreise durch das malerische Kanaltal machte Freude - beste Gelegenheit, sich zu unterhalten, zu lachen und Vorfreude auf den Tag zu teilen. Nach einer kurzen Rast in Ledra erreichten die Teilnehmer die lebhafte Küstenstadt Lignano, die sich von ihrer schönsten Sonnenseite präsentierte. Ein kurzer Spaziergang, ein erfrischendes Getränk und viele fröhliche Gesichter - die Stimmung hätte nicht besser sein können. Der kulinarische Höhepunkt wartete im Hotel Vina de Mar in Lignano Pineta. Dort genoss die Gruppe ein reichhaltiges Mittagsbuffet mit passender Getränkebegleitung. Ob Vorspeisen, Hauptgerichte oder süße Nachspeisen – es war für alle etwas dabei und bei angeregten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Am Nachmittag führte die Fahrt weiter ins mittelalterliche Städtchen Venzone. Auch hier war für jeden Geschmack etwas geboten: ein Glas Wein in geselliger Runde, ein Cappuccino in der Sonne oder ein köstliches Eis beim Flanieren durch die engen Gassen. Bei der Heimfahrt waren sich alle einig. Es war ein Ausflug voller schöner Eindrücke, guter Gespräche und vieler herzlicher Begegnungen und eine schöne Gelegenheit, Gemeinschaft zu leben und neue Erinnerungen zu sammeln. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieser Reise beigetragen haben!



Die fröhliche Reisegruppe des Seniorenclubs Finkenstein nach dem Mittagessen vor dem Hotel "Vina de Mar" in Lignano Pineta.

#### Herzlichen Glückwunsch zum 80er!

Die Ortsgruppe Finkenstein des Pensionistenverbandes Österreich gratuliert herzlich: Kürzlich durfte Friedrich "Fritz" Pinter aus Finkenstein seinen 80. Geburtstag feiern. Zu diesem besonderen Anlass überbrachten zahlreiche Verwandte, Freunde sowie seine zwei Kinder und vier Enkelkinder die besten Glückwünsche. Gemeinsam verbrachte man gemütliche Stunden in fröhlicher Runde. Die PVÖ-Ortsgruppe Finkenstein wünscht dem Juhilar weiterhin viele glückliche



Friedrich "Fritz" Pinter aus Finkenstein feierte seinen 80. Geburtstag – im Kreise seiner Liebsten.

Jubilar weiterhin viele glückliche Momente im Kreise seiner Familie, Gesundheit und noch zahlreiche erfüllte Jahre.

# Wanderfreunde erobern das Dreiländereck

Am 8. August 2025 machten sich die Ortsgruppen Finkenstein, Ledenitzen und Latschach des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) erneut gemeinsam auf den Weg - Ziel war dieses Mal das herrliche Dreiländereck. Bei strahlendem Sommerwetter begrüßte Wanderführer und Organisator Franz 23 gut gelaunte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Mit dem Sessellift ging es bequem hinauf zur Bergstation, wo die Tour begann. Oben erwartete die Gruppe ein traumhafter Tag mit strahlendem Sonnenschein, frischer Bergluft und einer Naturkulisse, die ihresgleichen sucht. Schritt für Schritt ging es weiter zum Gipfel, wo sich ein Panorama der Extraklasse eröffnete. Der 360-Grad-Blick vom Dreiländereck ist wahrlich einzigartig: Die Julischen Alpen von Triglav bis Mangart zum Greifen nah, der mächtige Dobratsch im Norden, im Tal die funkelnden Seen - Faaker See und Wörthersee - sowie die Stadt Villach und das langgezogene Gailtal. Nach einer wohlverdienten Rast und vielen netten Gesprächen trat die Wandergruppe den Rückweg an, erfüllt von den Eindrücken dieses besonderen Tages.

Ein herzliches Dankeschön gilt Franz für die perfekte Organisation und allen, die diesen Ausflug zu einem unvergesslichen Gemeinschaftserlebnis gemacht haben.



Die Wandergruppen aus Finkenstein, Ledenitzen und Latschach beim Gipfelerlebnis am Dreiländereck.

# Erfolgreiche Teilnahme der PVÖ-Ortsgruppe Latschach bei den Klagenfurter Pétanque-Open

Rund 125 Spielerinnen und Spieler nahmen an zwei Wettkampftagen bei den Klagenfurter Pétanque-Open teil. Diese beliebte Boule-Sportart, bei der zwei Mannschaften versuchen, ihre Stahlkugeln so nah wie möglich an eine kleine Zielkugel – das sogenannte Cochonnet – zu spielen, erfreut sich wachsender Beliebtheit.



v.l.n.r.: Gustav Novak, Waltraud Schlaf und Johann Rassinger freuten sich über den 3. Platz im Triplette-Bewerb.

Auf der Anlage des ESV Klagenfurt wurden sowohl ein Triplettete- als auch ein Doublette-Turnier ausgetragen. Beim Triplette treten drei Spielerinnen oder Spieler pro Team an, jede bzw. jeder mit zwei Kugeln. Im Doublette sind es zwei Spieler pro Mannschaft, die jeweils drei Kugeln spielen. In beiden Fällen stehen also stets sechs Kugeln pro Team zur Verfügung – der Unterschied liegt in der Teamgröße und der Spieltaktik. Im Triplette-Bewerb erreichten Gustav Novak, Johann Rassinger und Waltraud Schlaf den hervorragenden 3. Platz. Beim darauffolgenden Doublette-Turnier belegten Gustav Novak und Johann Rassinger unter den zahlreichen ambitionierten Teilnehmern den ausgezeichneten 5. Rang. Für die PVÖ-Ortsgruppe Latschach waren diese Platzierungen an beiden Tagen beachtliche Erfolge, welche die starke Leistung ihrer Spielerinnen und Spieler eindrucksvoll unterstrichen.



## FINKENSTEIN

### **HOCHZEIT / PARTNERSCHAFT**



Christiane **DANGLMAIER** und Andreas **QUIRCHMAYR**, beide wohnhaft in St. Jakob im Rosental.



Stefanie **HUBER** und Michael **SCHOBERNIG**, beide wohnhaft in Mallenitzen.



Kordula **KERN** und David **EINZINGER**, beide wohnhaft in Deutschlandsberg.



Michaela **MAK** und Francesco **SISTI**, beide wohnhaft in Müllnern.



Selina **KAUFMANN** und Manuel **KOLMAN**, beide wohnhaft in Villach.



Andrea **STICKER**, BA MA und Thomas **ROBITSCH**, beide wohnhaft in St. Jakob im Rosental.



Katja **HARTNER**, MA und Roman **PAAR**, BA, beide wohnhaft in Müllnern.



Eva Maria **SEITZ** und Jens **TRAMP**, beide wohnhaft in Gödersdorf.



Mag. Sonja **TRUNK** und Daniel **ANGELI**, beide wohnhaft in Faak am See.



Daniela **WINKLER** und Felix **EDER**, beide wohnhaft in Fürnitz.



Kathrin HEU und Ing. Marc LAUSEGGER, beide wohnhaft in Faak am See.



Mag. Christa **STOCKER** und Roland **MÖßLACHER**, beide wohnhaft in Villach



### WIR GRATULIEREN!

#### Maria Fantur feierte ihren 95. Geburtstag

Am 14. August feierte Maria Fantur im Kreis ihrer Familie ihren 95. Geburtstag. Die in Längdorf (Marktgemeinde St. Jakob i.R.) geborene Jubilarin baute sich gemeinsam mit ihrem Mann ein Eigenheim mit großem Garten in Ledenitzen auf, wo sie sich viele Jahre mit Hingabe der Gästevermietung und ihrer Familie widmete.

Zu ihren Hobbys zählen bis heute das Lösen von Sudoku-Rätseln und das Schneidern. Besonders geschätzt wird ihre Bereitschaft, auch heute noch für Familie und Freunde diverse Ausbesserungsarbeiten zu übernehmen.

Seitens der Gemeindevertretung gratulierten Bürgermeister Christian Poglitsch sowie Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz persönlich. Sie überbrachten die herzlichsten Glückwünsche, verbunden mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Geschenk, und wünschten der humorvollen und positiv eingestellten Jubilarin noch viele schöne Momente im Kreise ihrer Familie.



Die Jubilarin Maria Fantur (Mitte) mit Bgm. Christian Poglitsch und VM. Gerlinde Bauer-Urschitz bei der Gratulation zum 95. Geburtstag.

### VON UNS GEGANGEN

Cäcilia **Tschofenig**, (89), Korpitsch Andreas **Rhode** (63), Gödersdorf Peter **Maurer** (71), Ledenitzen Andreas **Brucker** (91), Korpitsch



#### Kindergarten Fürnitz

#### Das gibt uns Sicherheit

Unter diesem Motto steht das heurige Jahresthema im Kindergarten Fürnitz. Ziel ist es, den Kindern spielerisch und altersgerecht wichtige Verhaltensweisen für den Notfall zu vermitteln. Dafür wurde ein vielseitiges pädagogisches Konzept erarbeitet, das sowohl die Vorstellung verschiedener Organisationen und ihrer Aufgaben als auch das Erlernen von sicherheitsrelevanten Verhaltensweisen umfasst.



Spielerisch Sicherheit lernen: Das Jahresthema im Kindergarten Fürnitz widmet sich den Helfern in Not.

Zu Beginn des Projekts beschäftigen sich die Kinder damit, was ihnen im Kindergartenalltag und zu Hause Sicherheit gibt – etwa Freunde, Familie, Regeln und Rituale. Denn Sicherheit bedeutet vor allem, Geborgenheit und Verlässlichkeit zu spüren. Durch die Stärkung der kindlichen Motivation und durch konkrete Handlungsanregungen leistet der Kindergarten einen wertvollen Beitrag zu einem sicheren Aufwachsen.

Im Laufe des Jahres lernen die Kinder außerdem unsere "Helfer in der Not" kennen: Rettung, Polizei, Feuerwehr, Rettungshundestaffel und Wasserrettung. Dabei sollen sie Vertrauen zu den Blaulichtorganisationen aufbauen und ihre Angst verlieren.

Das Ziel dieses Jahresprojekts ist es, den Kindern Sicherheit im Alltag zu geben, sie für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und ihnen zu zeigen: Jeder kann ein Helfer sein – denn Unfälle sind oft keine Zufälle!

#### **Waldkindergarten Baumfüchse**

#### Mutige "Baumfüchse": Vorschulkinder übernachteten im Wald

Zum Abschluss des vergangenen Kindergartenjahres fand im Waldkindergarten Baumfüchse die traditionelle "Ältestenübernachtung" statt. Eingeladen waren jene Kinder, die im Herbst in die Schule wechseln. Zwei angehende Schulkinder bewiesen dabei besonderen Mut: Gemeinsam mit Elementarpädagoge Michael verbrachten sie eine ganze Nacht im Wald. Der Abend begann um 18 Uhr mit dem Eintreffen am Sammelplatz. Nach dem Abschied von den Eltern wurde zunächst der Schlafplatz ausgewählt und aufgebaut. Da auf-



Niemand musste sich im Wald gruseln – die Kinder waren selbst gruselig genug.

grund eines Feuerverbots heuer kein Lagerfeuer möglich war, sorgten die Mütter der Kinder für ein besonderes Abendessen: Pizza und Schokokuchen – ein Menü, das bestens ankam und für gute Stimmung sorgte. Gestärkt machten sich die Kinder mit Taschenlampen auf den Weg in die Dämmerung. Bei ihrem Rundgang durch den Wald entdeckten sie kleine Tiere, Pflanzen und sogar versteckte Vogelnester. Zurück am Schlafplatz folgte

das Zähneputzen, ehe die beiden Schulanfänger schließlich den großen Moment erlebten: Schlafen im Freien, mutig und ohne Eltern an der Seite. Bereits kurz darauf schliefen beide friedlich ein. Am nächsten Morgen strahlten die Kinder vor Freude und Stolz über das Erlebte. Zum Abschluss erhielten sie ein kleines Erinnerungsgeschenk – ein gelungener Start in das neue Abenteuer Schule.



Am Morgen nach der Übernachtung erhielten die Schulanfänger ein kleines Abschiedsgeschenk.

#### Transporte - Tiefbau - Abbruch - Sand/Kies - Recycling - Straßenreinigung



- > Aushub Feinplanie mittels GPS
- > Kanalbau
- > Güterwegebau
- > Abbrucharbeiten
- > Recycling
- > Steinschlichtungen
- > Torkretierung

## URSCHITZ

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20 04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at



### Abschlusstage der 4. Klasse der Volksschule Finkenstein -Spannende Entdeckungen in Klagenfurt und Villach

Die 4. Klasse der Volksschule Finkenstein unternahm im Juni gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Sabine Sallfeldner und Ana Brejc zwei besondere Ausflüge, um den Abschluss des Sachunterrichts zum Thema Kärnten zu feiern.

Die erste Exkursion führte nach Klagenfurt. Mit den "Kärntner Löwalan" erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Landeshauptstadt und erfuhren dabei viel Interessantes über deren Geschichte. Zu den Höhepunkten zählten der Besuch der Fuchskapelle, des Spanheimerbrunnens, des Wappensaals, des Wörtherseemandls und natürlich des Lindwurms – dem bekanntesten Wahrzeichen der Stadt.



Gemeinsames Erinnerungsfoto beim Wörtherseemandl in der Klagenfurter Innenstadt.



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse in der Fuchskapelle in Klagenfurt.

Ein weiterer Höhepunkt folgte in Villach: Bei einer Stadtführung mit Burgfräulein Constanze entdeckten die Kinder spielerisch die Sehenswürdigkeiten der Draustadt. Mit Bildkarten ausgestattet, lernten sie unter anderem die Stadtpfarrkirche St. Jakob mit dem höchsten Turm Kärntens, den Paracelsushof, die Dreifaltigkeitssäule und die Hochwassermarkierungen kennen. Zum Abschluss stärkten sich alle bei Pizza und Eis – ein perfekter Ausklang für zwei spannende Tage. Ein besonderer Dank gilt den Firmen Elektro Kugler und GM-Hausverwaltung, die mit ihrer großzügigen Unterstützung die Kosten für beide Stadtführungen übernommen haben. Für die Kinder war es ein unvergessliches Erlebnis.





Symbolistics Kurthstimstmauch 42-59 (MOVim, CO2-finissioner 59-104, g/km NULF komolisien, "Wegtengers bei 0%-Dittelfmantierung Der Barinhaus DEAG AG güntg Nr CO21 minte (J.) M91-1 kaufgreis (Barzahlungspreis Inkl. Nolf und Medit (E.) 290,00, Anzahlung E. 64-30,00, Luuthert, 24-Monte, jähnliche Rate E. 64-30,00 serinken Steiner Schreiber Schreiber (JO3-5), pp. desembertage (E.) 286,000, Desembertage (E.) 286,000, Wegtelburger Schreiber Johnstein (JO3-5), pp. desembertage (E.) 286,000, Anzahlung E. 233,000, Luuthert 24-Monstein (JO3-5), pp. desembertage E. 233,000, Anzahlung E. 233,000, Anzahlung E. 233,000, Luuthert 24-Monstein 24-Monstein (JO3-5), pp. desembertage E. 233,000, Anzahlung E. 233,000, Luuthert 24-Monstein 24-Monstein (JO3-5), pp. desembertage E. 233,000, Anzahlung E. 233,000, Luuthert 24-Monstein 24-Monstein





# Volksschule Latschach zu Besuch im Gemeindeamt

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Volksschule Latschach besuchten kürzlich das Gemeindeamt in Finkenstein. Amtsleiter Johannes Hassler führte die Kinder durch das Gebäude, erklärte ihnen die vielfältigen Aufgaben in einer großen Landgemeinde und gestaltete ein spannendes Quiz, bei dem die jungen Besucher ihr neues Wissen gleich unter Beweis stellen konnten. Im Trauungssaal durften die Kinder "probeheiraten – ein Programmpunkt, der für viel Spaß sorgte. Auch Bürgermeister Christian Poglitsch ließ es sich nicht nehmen, die Klasse persönlich zu begrüßen. Herzlichen Dank an alle Gemeindebediensteten für die Gastfreundschaft und den gelungenen und lehrreichen Vormittag!



Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Volksschule Latschach gemeinsam mit Bürgermeister Christian Poglitsch im Gemeinderatssaal des Gemeindeamtes Finkenstein.

Ljudska šola v Ločah na obisku v občinski stavbi Učenci 3. razreda ljudske šole v Ločah so obiskali občinsko stavbo v Bekštanju. Vodja urada Johannes Hassler jih je popeljal skozi prostore, jim predstavil raznolike naloge v podeželski občini ter pripravil zanimiv kviz, s katerim so učenci lahko preverili svoje znanje. Ogledali so si tudi poročno dvorano, ki je pri otrocih vzbudila posebno zanimanje. Tudi gospod župan si je vzel čas in pozdravil otroke. Najlepša hvala vsem za gostoljubnost in za poučen in prijeten dopoldan!

### Sportliche Höchstleistungen der Volksschule Latschach bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften

Einen wahren Medaillenregen von insgesamt zehn Medaillen - und damit den Gesamtsieg - erkämpften sich die Sportlerinnen und Sportler der Volksschule Latschach Mitte Juni im Stadion Villach-Lind! Mit zwei Siegen im Weitsprung und im Schlagballwurf, zwei zweiten Plätzen im Schlagball sowie einem dritten Platz im 50-Meter-Sprint bewiesen die Kinder ihr sportliches Talent und ihren Teamgeist. Auch die Staffelmannschaft zeigte eine großartige Leistung und erreichte den hervorragenden zweiten Platz. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu diesen herausragenden Erfolgen und wünschen ihnen weiterhin viel Freude an Sport und Bewegung. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Eltern, die die Kinder an diesem Tag unterstützt haben – und vor allem Herrn Mark Mosser, der unser Team mit großem Einsatz, Fachwissen und Herzblut trainiert und auf diesen Erfolg vorbereitet hat. Nach dem großartigen Wettkampferfolg fand im Pausenhof der Schule eine kleine, aber feierliche Siegerehrung statt. Unter dem Applaus der gesamten Volksschule wurden unsere sportlichen Talente nochmals gebührend gefeiert und Mark für seine wertvolle Arbeit herzlich gedankt.



Das erfolgreiche Team der Volksschule Latschach nach dem großartigen Gesamtsieg bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften in Villach-Lind.

#### Juhu, zmagali smo!

Zaradi odličnega uspeha na atletskem tekmovanju smo na šolskem dvorišču pripravili kratko podelitev. Ob glasnem aplavzu vseh otrok iz šole smo še enkrat čestitali našim športnikom. Iskrena hvala Marku, ki je otroke odlično pripravil!



#### Ihr Spezialist für:

#### www.murrer.at

- · Beratung, Planung, Service, Bäder, Wellnessoasen
- Heizungsanlagen mit Fernwärme, Öl, Gas oder Alternativenergien (Wärmepumpen, Pellets, Holzvergaser, Solarenergie)
- · Reparaturen, Photovoltaik, Schwimmbadbau

Warmbader Str. 54, 9585 Müllnern, Tel.: 04257/29130, E-Mail: stefan@murrer.at





#### **Theater unter freiem Himmel**

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen machte sich die gesamte Volksschule Latschach Ende Juni mit dem Bus auf den Weg nach Maria Wörth. Dort stand eine besondere Aufführung auf dem Programm: das bekannte Märchen "Rotkäppchen". Auf der Seebühne erlebten die Kinder das Theaterstück inmitten der Natur – ein spannendes und zugleich heiteres Erlebnis, das für große Begeisterung sorgte. Die Schülerinnen und Schüler folgten der Vorstellung mit leuchtenden Augen und hatten sichtlich Freude daran, die bekannten Figuren auf der Bühne zu sehen. Es war ein rundum gelungener Vormittag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzlicher Dank gilt dem Elternverein für die Unterstützung bei den Buskosten.

#### Gledališka predstava na prostem

Konec junija se je cela šola peljala z avtobusom v Marijo na Otoku. Cilj izleta je bila gledališka predstava »Rdeča kapica«. Bil je zelo lep dopoldan! Iskrena hvala združenju staršev za prispevek k stroškom avtobusa.



Die Kinder der Volksschule Latschach mit den Darstellerinnen und Darstellern des Märchens "Rotkäppchen" auf der Seebühne in Maria Wörth.

### MTB-Orientierer Georg Koffler feiert Austria-Cup-Sieg in Ungarn

Der Kärntner MTB-Orientierer Georg Koffler konnte am vergangenen Wochenende im ungarischen Zalaegerszeg einen lang ersehnten Erfolg feiern: Er gewann erstmals ein Austria-Cup-Rennen. Nach einer längeren Wettkampfpause seit der Weltmeisterschaft war Koffler ohne große Erwartungen an den Start gegangen – und überraschte mit einer starken Leistung. "In der Rennhälfte noch deutlich zurückliegend konnte ich mit einer guten Routenwahl wieder aufschließen. Im entscheidenden Abschnitt machte ich nochmals Zeit gut und holte am Ende mit drei Sekunden Vorsprung den Sieg. Dieser Erfolg gibt mir Zuversicht, was alles möglich ist", erklärte Koffler nach dem Rennen.



Georg Koffler (links) erreichte beim Austria-Cup-Rennen in Zalaegerszeg den Sieg und sicherte sich damit auch den zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Am zweiten Tag musste er sich im Sprint nach zwei Fehlern mit Rang vier begnügen, konnte jedoch den zweiten Platz in der Gesamtwertung absichern. Der Sieg am Samstag gibt ihm nun zusätzlichen Rückenwind für die letzten Wettkämpfe der Saison. Bereits in zwei Wochen steht für Koffler der Weltcupabschluss in Bulgarien auf dem Programm.

# Home of Construction

PORR Bau GmbH . NL Kärnten/Osttirol Robertstraße 1, 9020 Klagenfurt T +43 50 626-3201 porr.at





# Faaker See Open 2025 - Spannendes Jubiläumsturnier mit internationaler Beteiligung

Bereits zum 41. Mal fand das Faaker See Open im Kulturhaus Latschach statt, organisiert vom Schachverein ASKÖ Finkenstein. Vom 9. bis 16. August maßen sich 108 Schachspielerinnen und Schachspieler aus neun Nationen in neun spannenden Runden. Den klaren Turniersieg sicherte sich IM Valentin Baidetskyi vom SC Pinggau-Friedberg, der mit 8,5 Punkten ungeschlagen blieb. Einzig FM Miha Furlan aus Slowenien rang ihm ein Remis ab und belegte mit 7 Punkten Rang zwei. Ebenfalls 7 Punkte erreichte FM Anatol Vitouch vom SV Pamhagen, der sich Platz drei sicherte. Auf den Rängen vier und fünf folgten zwei Nachwuchstalente: CM Sota Alexander Glössl (JSV Linz) und Tobias Maier (Frauental), beide mit 6,5



Preisträgerinnen und Preisträger des Faaker See Open 2025 gemeinsam mit Organisatoren, Ehrengästen und Schiedsrichtern bei der Siegerehrung im Kulturhaus Latschach.

Punkten. Das breite Mittelfeld sorgte für ausgeglichene und umkämpfte Partien, bei denen auch viele Jugendliche und ein gestiegener Frauenanteil für frischen Wind sorgten.

Der ASKÖ Finkenstein war mit neun Spielern vertreten. Bester im Verein wurde David Blank, der mit soliden 5,5 Punkten auf Platz 24 landete. Der Nachwuchs mit Elena und Leonas Koffler-Possamai sowie Marko Prutej sammelte jeweils wertvolle Turniererfahrung und erreichte zwei Punkte.

Mit dem Ablauf des Turniers zeigten sich Obmann Josef Gallob und Turnierdirektor Marko Gallob sehr zufrieden. Für einen reibungslosen Verlauf sorgte wie gewohnt der internationale Schiedsrichter Franz Krassnitzer, unterstützt von FA Oleksandra Baidetska (Bratislava) und FA Gabriel Andreas Doujak (Schachmaty Ruden). Großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern. Besonders hervorzuheben sind Kulturhaus-Hausmeister Adam für seine tatkräftige Unterstützung und Anita Kristof, die in der Kantine für das leibliche Wohl der Spieler sorgte. Ebenso bedankt sich der Verein bei der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Bei der Siegerehrung überbrachte Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz die Grüße von Bürgermeister Christian Poglitsch und lud bereits zum 42. Faaker See Open ein, das vom 8. bis 15. August 2026 stattfinden wird.

Weitere Infos zum ASKÖ Finkenstein finden Sie auf faakerseeopen.at sowie auf der Facebook-Seite facebook.com/faakerseeopen.



# Mach dich sichtbar!





Besondere Vorsicht bei Nebel und schlechter Sicht





Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!



Kärntner Zivilschutzverband

#### Jujutsu-Training in Finkenstein – Neuer Verein startet im Oktober

Ab dem 1. Oktober 2025 startet das Training in der Mittelschule Finkenstein und bietet die Möglichkeit. eine faszinierende asiatische Kampfkunst zu erlernen. Jujutsu, ist eine traditionelle japanische Kampfkunst, die sich über Jahrhunderte entwickelt hat. Ihr Name bedeutet übersetzt so viel wie "sanfte Kunst", was auf das zentrale Prinzip hinweist, die Kraft des Gegners geschickt zu nutzen, anstatt sich ihm direkt entgegenzu-



Markus Painter-Schmid hat viel Erfahrung als Jujutsu-Trainer und leitet den Verein.

stellen. Die Techniken umfassen Würfe, Hebel, Schläge, Tritte sowie Festhalte- und Würgegriffe. Dieses breite Spektrum macht Jujutsu zu einem hochwirksamen System der Selbstverteidigung, das sowohl körperliche Fitness als auch geistige Stärke fördert. Es ist eine Sportart für alle, die nach einer ganzheitlichen Herausforderung suchen – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Vorkenntnissen.

Das Training richtet sich an Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren und findet jeden Mittwoch von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Wer Jujutsu einmal unverbindlich ausprobieren möchte, kann ein kostenloses Probetraining absolvieren. Der Einstieg



ist jederzeit möglich. Um eine bessere Planung zu ermöglichen, wird um eine vorherige Anmeldung gebeten.

Geleitet wird der Verein von Markus Painter-Schmid, einem erfahrenen Trainer, der seine Leidenschaft für den Kampfsport seit Jahrzehnten lebt. Mit den 3. Dan im Jujutsu bringt er nicht nur fundiertes technisches Wissen, sondern auch eine langjährige Erfahrung als Trainer mit. Sein Ziel ist es, den Teilnehmenden nicht nur die Techniken zu vermitteln, sondern auch die zugrundeliegenden Werte wie Respekt, Disziplin und gegenseitige Achtung.

Für weitere Infos und zur Anmeldung steht Trainer Markus Painter-Schmid zur Verfügung: Tel: +43 650 512 85 85 E-Mail: shoshin.ikf@gmail.com | www.shoshin-ikf.com



1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Preise und Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtpreise/-boni inkl. USt. und NoVA, Boni werden vom Listenpreis abgezogen. Bereits im Listenpreis berücksichtigt: € 1.500,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko über die Porsche Bank Versicherung. € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-, Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate, für Privatkunden. Angebot gültig bis 30.11.2025 [Antrags- und Kaufvertragsdatum]. Verbrauch: 5,1-6,11/100 km. CO₂-Emission: 115-138 g/km. Symbolfoto, Stand 08/2025.



BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach Handwerksstraße 20 Tel. +43 4242 34502-0 www.wiegele.at



# SPIEL, SPASS UND KUSCHELZEIT

Die Sitzsäcke von Flexima sind das perfekte Lieblingsplatzerl für Kinder – zum Spielen, Lesen oder einfach zum Wohlfühlen.

Robust, pflegeleicht und in vielen Farben erhältlich – für drinnen und draußen.

Jetzt bei uns entdecken!



K+P Küchen und Wohndesign GmbH Heidenfeldstraße 35, 9500 Villach www.kp-design.at

**Unser Tageszentrum für Senior\*innen in Finkenstein!** 



# Hier gibt's Herz, Humor & Kaffee – fehlen nur noch Sie als Tagesgast!



- Professionelle Pflege
- Liebevolle Betreuung
- Spezialangebot für demenziell Erkrankte
- Großzügiges Raumangebot
- Gemeinsam aktiv den Tag gestalten

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:30 bis 16:30 Uhr

Adresse: Birkenweg 11, Finkenstein am Faaker See

Informationen unter 0676/8990 1310 oder tz-finkenstein@hilfswerk.co.at

hilfswerk-ktn.at